



Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit

„Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ unter dem Motto #teilhaben – here we go again...

Auch in diesem Schuljahr fand bayernweit im Zeitraum vom 16. bis 20. Oktober 2023 die „Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit“ statt, welche eine wertvolle Bereicherung über den Unterricht hinaus ist. Unter dem Motto #teilhaben bewiesen die Klassen 9d und 10b großes Engagement. Ziel war es, dass die Schülerinnen und Schüler im Englischunterricht eigene Ideen zu aktuellen Themen entwickeln, projektorientiert lernen und dabei lebensnah ihre sprachlichen Kompetenzen vertiefen. In beiden Klassen galt es unter anderem auch einen Blick für jene Menschen zu entwickeln, die Hilfe benötigen, um an der Gesellschaft teilhaben und in Frieden leben zu können. Teilhaben bedeutete in dieser Woche für alle Beteiligten dabei sein und dazugehören, aber auch aktiv mitmachen und mitreden.



Projektthema der Klasse 9d: UNESCO removes Australia's Great Barrier Reef from the danger list – know why?

Durch die intensive Auseinandersetzung mit dem Great Barrier Reef vor der Küste Australiens, welches zu den Weltwundern der Natur gehört, wurde schnell klar, dass die globale Erderwärmung das Great Barrier Reef genauso gefährdet, wie lokale Probleme. So sind der Ausbau australischer Häfen und der zunehmende Schiffsverkehr eine starke Belastung. Es sei daher künftig nötig, so die Projektergebnisse, zum Beispiel die Umweltverschmutzung auf den Farmen zu reduzieren und den Hafenausbau an bestimmten Küstenabschnitten zu überdenken.

Projektthema der Klasse 10b: Gaza escalations shaking the Middle East and the World – who, why, what?

Der Nahostkonflikt beschäftigt die Menschen weltweit. Es ist äußerst komplex, die erschütternden Ereignisse in Israel und den Palästinensischen Gebieten historisch wie gegenwärtig zu begreifen. Daher galt es zunächst die Geschichte der Region als gegenwärtiges Nachdenken über vergangenes menschliches Handeln und Leiden zu verstehen, um die schreckliche Situation reflektierter betrachten zu können. Schnell wurde klar, dass der internationale Konflikt in der Region bis heute andauert, gleichzeitig es außer Frage steht, dass egal wo auf dieser Welt, egal welche Menschen, jedes Menschenleben wichtig und wertvoll ist. Das Bekriegen und das Töten von Menschen kann und darf niemals die Lösung eines Problems sein. Gemäß dem Motto der Aktionswoche #teilhaben definierten die Schülerinnen und Schüler am Ende „Teilhaben“ als demokratische Grundwerte wie Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität sowie Toleranz, welche niemals in Frage gestellt werden dürfen – auch nicht in Zeiten eines tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandels.

S.Özdemir, SemR

